



Feststellung des Jahresabschlusses der Stadt Völklingen zum 31. Dezember 2019

<i>Organisationseinheit:</i> Finanzmanagement	<i>Beteiligt:</i>
--	-------------------

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Ö / N</i>
Rechnungsprüfungsausschuss (Vorberatung)	N
Stadtrat (Entscheidung)	Ö

Beschlussentwurf

1:

Der Jahresabschluss der Stadt Völklingen zum 31. Dezember 2019 wird wie folgt festgestellt:

Bilanzsumme: 358.306.545,63 €

Allgemeine Rücklage: 112.697.350,46 €

Ausgleichsrücklage: 0,00 €

Jahresfehlbetrag: 7.894.844,22 €

2:

Der Jahresfehlbetrag in Höhe von 7.894.844,22 € ist durch Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage abzudecken.

3:

Der Frau Oberbürgermeisterin wird für den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2019 Entlastung erteilt.

Sachverhalt

Die Stadt Völklingen hat mit Wirkung vom 1. Januar 2008 die Umstellung ihres Haushalts- und Rechnungswesens auf die Doppik vollzogen.

Die Aufstellung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2019 erfolgte auf der Grundlage des § 99 KSVG in Verbindung mit den §§ 37 – 45 KommHVO und den hierzu erlassenen Verwaltungsvorschriften.

Gemäß den Vorschriften des Gesetzes über das neue kommunale Rechnungswesen im Saarland sowie den Vorschriften des KSVG hat der Bürgermeister das Rechnungsprüfungsamt der Stadt Völklingen mit der Pflichtprüfung des Jahresabschlusses

2019 der Stadt Völklingen beauftragt.

Die Abschlussprüfung wurde auftragsgemäß vom Rechnungsprüfungsamt der Stadt Völklingen durchgeführt. Der Schlussbericht über die Prüfung des Jahresabschlusses 2019 der Stadt Völklingen datiert vom 5. Juni 2023 und führte zu keinen Einwendungen.

Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2019 schließt mit folgenden Zahlen ab:

Bilanzsumme:	358.306.545,63 €
Allgemeine Rücklage:	112.697.350,46 €
Ausgleichsrücklage:	0,00 €
Jahresfehlbetrag:	7.894.844,22 €

Das Haushaltsjahr 2019 schloss mit einer negativen Ergebnislage in Höhe von 7,9 Mio € nach einer positiven Ergebnislage im Haushaltsjahr 2018 mit 6,2 Mio € ab.

Die Ergebnislage der Haushaltswirtschaft in 2019 wurde gegenüber dem Vorjahr mit um 18,1 Mio € geringerem Gewerbesteueraufkommen entscheidend geprägt. Darüber hinaus beeinflusst weiterhin negativ das Ergebnis der Stadt die zu zahlende Regionalverbandsumlage mit 27,1 Mio € (2018 26,9 Mio €).

Weitere Erläuterungen zum Jahresabschluss 2019 können in der Sitzung gegeben werden, in welcher auch die Vertreter des Rechnungsprüfungsamtes anwesend sein werden.

Eine Ablichtung des Schlussberichtes über die Jahresabschlussprüfung 2019 ist als Anlage beigefügt.

Es wird noch darauf hingewiesen, dass zu diesem Tagesordnungspunkt eine besondere Vorsitzende oder ein besonderer Vorsitzender zu bestellen ist.

Anlage/n

- Prüfbericht RPA Jahresabschluss zum 31.12.2019 (öffentlich)
- Jahresabschluss zum 31.12.2019 (öffentlich)
- Unterschrift OB (geheim)